

Rhythmische Sportgymnastik

Beitrag von „Threadstarter“ vom 20. August 2014, 17:38

<http://www.sueddeutsche.de/spo...ihr-seid-nichts-1.2095263>

Umgangston in der Rhythmischen Sportgymnastik

"Ich bin der Boss, ihr seid nichts"

Sie sei ins Gesicht geschlagen, beleidigt und gedemütigt worden: Nach den schweren Vorwürfen einer ehemaligen deutschen Meisterin gegen Trainerinnen stellen Kritiker die Rhythmische Sportgymnastik in Deutschland infrage. Der Verband übt sich in Schadensbegrenzung.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Sportgymnastik>

Rhythmische Sportgymnastik (kurz RSG) oder Rhythmische Gymnastik (kurz RG, englisch rhythmic gymnastics) ist eine Turnsportart. Sie ist aus der Wettkampfgymnastik mit und ohne Handgeräten entstanden und wird mit Musikbegleitung durchgeführt. RSG ist vor allem durch gymnastische und tänzerische Elemente gekennzeichnet und erfordert in hohem Maß Körperbeherrschung, Gleichgewichts- und Rhythmusgefühl. Die Rhythmische Sportgymnastik ist ein reiner Frauensport, auch wenn es in den letzten Jahren vor allem in Japan und in den Spanien erste RSG-Wettkämpfe für Männer gab.

In der Rhythmischen Sportgymnastik gibt es fünf Handgeräte: Seil, Reifen, Ball, Keule und Band. In den Altersklassen bis zwölf Jahre wird eine Übung ohne Handgerät durchgeführt.

Die Rhythmische Sportgymnastik wird in Deutschland durch den Deutschen Turner-Bund (DTB) und in der Schweiz durch den Schweizerischen Turnverband (STV) vertreten. International wird die Rhythmische Sportgymnastik genauso wie Allgemeines Turnen, Gerätturnen, Trampolinturnen, Sportaerobic und Sportakrobatik durch die FIG(Internationaler Turnverband) und die UEG(Europäische Turnunion) vertreten.